

September 2021 bis Juli 2022

SEPTEMBER 2021

- 1. VERANTWORTUNG UND GOVERNANCE IN LÄNDLICHEN RÄUMEN**
01. – 03.09.2021
Die Transformationsprozesse in ländlichen Räumen erfordern ein neuartiges Zusammenwirken von Bürgerschaft, Unternehmen, Verwaltung und Politik. Alle Beteiligten übernehmen bei der Daseinsvorsorge mehr Verantwortung. Welche Wege weist die neueste Forschung?
- 2. DESINFORMATION: DER KRIEG IM INNEREN**
10. – 12.09.2021
Mit der Digitalisierung und Verbreitung von Social Media ist die Desinformation zu einem manipulativen Einfluss- und Kriegsinstrument avanciert. Wir beleuchten die historischen wie gegenwärtigen Dimensionen des Phänomens mit Blick auf Zentral- und Osteuropa.
- 3. TAG DES OFFENEN DENKMALS**
12.09.2021
„Sein und Schein – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege.“ Unter diesem Motto steht der bundesweite Denkmaltag. Auch die Evangelische Akademie Tutzing öffnet ihre Tore und heißt Interessierte in Schloss und Park willkommen.
- 4. TIERVERSUCHE: OFT VERBOTEN, MANCHMAL ERLAUBT, SELTEN GEBOTEN?**
20. – 21.09.2021
Für den Fortschritt in Medizin und Tiermedizin wird an Tieren experimentiert. Ist das gerechtfertigt? Wann sind Tierversuche bedenklich? Und wie können Forscher und Gesellschaft dafür Verantwortung übernehmen?
- 5. WELCHE HOCHSCHULEN BRAUCHT UNSERE GESELLSCHAFT?**
24. – 26.09.2021
Hochschulen sind unverzichtbare Gestaltungskräfte unserer Gesellschaft. Welche Rolle haben Forschung und Lehre angesichts ungewisser und beschleunigter Dynamiken? Wie können sie helfen, die komplexen Herausforderungen unserer Gesellschaft zu meistern?
- 6. BAR-CAMP POLITISCHE BILDUNG**
27.09.2021 / Frankfurt am Main
Innovative Tools und digitale Methodik der politischen Jugendbildungsarbeit erleben.
Junges Forum
- 7. SCHWARZ ROT GOLD**
30.09.2021
Was hält unsere Gesellschaft zusammen? Ein gelebter Verfassungspatriotismus! Enrico Brissa, langjähriger Protokollchef zweier Bundespräsidenten und des Deutschen Bundestages, sagt klar: Unsere Staatssymbole stehen für Freiheit. Warum wir sie Extremisten nicht überlassen dürfen.

- 8. MEINE ZEIT STEHT – IN WESSEN HÄNDEN?**
Herbst / bayernweit
Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern hat 2020 eine Handreichung zur Patientenvorsorge veröffentlicht. Stimmen aus Theologie, Kirchenleitung und Praxis debattieren: Kann ich über mein eigenes Sterben verfügen? Darf ich mir dabei helfen lassen?

OKTOBER 2021

- 9. 1,5°-ZIEL: WELCHE HEBEL WIRKEN SCHNELL UND EFFEKTIV?**
01. – 03.10.2021
Es bleiben zehn Jahre, um den Klimakollaps zu stoppen. Was wirkt? Wie umgehen mit Pfadabhängigkeiten, Rebound-Effekten und Partizipation? Das Forum für wissenschaftsbasierte Politikberatung diskutiert neben der Kommunikation auch das Selbstverständnis von Forschenden.
- 10. CO₂ ALS ABFALL UND ROHSTOFF**
04. – 05.10.2021
Die Verminderung von CO₂-Emissionen bleibt die wichtigste Maßnahme, um menschliche Auswirkungen auf das Klima zu reduzieren. Welche Techniken helfen, um Abfall zu entsorgen? Wie kann man Sonnenlicht umwandeln, um neue Rohstoffe zu gewinnen?
Dialogreihe Innovation und Verantwortung
- 11. GLEICHBERECHTIGUNG ALS KULTURELLE AUFGABE**
08. – 10.10.2021
Kulturelle Vielfalt setzt Gendergerechtigkeit voraus. Die Unesco fordert daher eine Neugestaltung der Kulturpolitik. Was heißt das für den Kultur- und Kreativsektor? Welche Rolle spielen dabei institutionelle Strukturen?
Kulturpolitisches Forum
- 12. KUNST – GESUNDHEIT – SPIRITUALITÄT. EINE SPURENSUCHE**
15. – 17.10.2021
Theater, Museen und Kirchen – über lange Zeit im Lockdown. Das hat die Relevanz von Kunst und Kultur sehr deutlich spürbar gemacht, auch für die psychosomatische Gesundheit. Wie fördern Künste und Spiritual Care das Wohlergehen des ganzen Menschen?
- 13. MINIMA MORALIA**
22. – 24.10.2021
Vor 70 Jahren sondiert Theodor W. Adorno mit Minima Moralia, seiner kleinen Kritik der praktischen Vernunft, das von Kommerz und Gewalt beschädigte Leben. Seine Aphorismen sammeln Bilder, Gesten und Refugien versöhnenden Glücks. Es gibt richtiges Leben im Falschen?
- 14. AUCH EINE GESCHICHTE DER PHILOSOPHIE**
25.10. – 27.10.2021
Jürgen Habermas' monumentales Werk rekonstruiert die Ambivalenz des philosophischen Diskurses der Moderne: Glaube und Wissen treten auseinander. Die Welt wird Schauplatz säkularer Vernunft. Deren Emanzipation will ohne normatives semantisches Potenzial der Religion auskommen.
- 15. MEDIZIN – ROBOTER – MENSCH**
28.10.2021
OP-Roboter bieten ungeahnte Möglichkeiten. Aber sind sie wirklich nur ein sehr komplexes Skalpell in der Hand des Operateurs? Welche Folgen hat es, wenn Chirurgen und Patient sich gar nicht mehr berühren? Machen Roboter Kunstfehler und wer trägt die Verantwortung?

- 16. JUGENDPOLITIK**
29. – 31.10.2021
Jugendpolitik legt den Fokus auf die Interessen junger Menschen in politischen Strukturen. Eine jugendgerechte Zukunft – jetzt!
Junges Forum

NOVEMBER 2021

- 17. METALS MATTER! METALLE NACHHALTIGER NUTZEN**
05. – 07.11.2021
Metalle faszinieren. In ihrer Vielfalt und Endlichkeit bestimmen sie oft unbemerkt unser Leben. Keine Smartphones und Autos ohne sie. Welche Potenziale und Grenzen einer Kreislaufwirtschaft gibt es? Und welche Wege zur politischen Umsetzung?
- 18. INDUSTRIEREGION INGOLSTADT – WOHIN?**
12. – 13.11.2021 / Ingolstadt
Die Automobilindustrie dominiert den drittgrößten Ballungsraum in Bayern. Doch mit Corona verändert sich alles. Zurück zur Normalität vor der Pandemie? Kaum. Welche Probleme sind zu lösen, welche Veränderungen sind zu gestalten? Welche Kräfte müssen kooperieren?
- 19. RUSSLAND UND EUROPA**
12. – 14.11.2021
Nachbar, Konkurrent, Partner oder Kontrahent? Welche Politik ist 30 Jahre nach dem Ende der Sowjetunion sinnvoll und notwendig? Wie können sich Demokratie und Autokratie arrangieren?
Herbsttagung des Politischen Clubs
- 20. GÖTTLICHES GELD, MERKANTILER GOTT?**
13.11.2021 / Hirschau
In der Bibel geht es oft um Geld: Talente, der Ersatzgott Mammon und das Leben Christi selbst als Lösegeld. Handel und Wandel? Was erfahren wir etwa aus der alttestamentlichen Weisheit sowie Jesu Gleichnissen über Fluch und Segen im Umgang mit Geld?
- 21. NACHHALTIGKEIT ALS KULTURELLES PROJEKT**
19. – 21.11.2021
Europäischer Green Deal, UN Agenda 2030, öffentliche Initiativen – wie kann Kunst nachhaltig funktionieren? Mit einem neuen Tutzinger Manifest sollen Handlungsspielräume ausgelotet, Impulse gesetzt und politische Forderungen verabschiedet werden.
Kulturpolitisches Forum
- 22. ZUKUNFTSSÜCHTIG! HEILSPRECHEN VON GLAUBE UND KI**
26. – 27.11.2021 / Pullach
Der Glaube sei „zukunftssüchtig“, schreibt Jürgen Moltmann. Er lebt von der Verheißung. Auch Künstliche Intelligenz verspricht viel: Das Leben smarter, schöner und besser zu machen. Wo liegen Parallelen, wo Unterschiede der religiösen und technischen Heilspredigten?
- 23. DIGITALETHIK & JUNGE POLITISCHE PHILOSOPHIE**
26. – 28.11.2021
„Aus großer Macht folgt große Verantwortung“, sagt Ben Parker zu Spiderman. Was heißt ethische Verantwortung im digitalen Zeitalter für große Plattform-Konzerne zwischen Regulation und Zensur, für Influencer, ihren politischen Einfluss, für Forschende aus der IT-Branche?
Junges Forum



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Jahresprogramm 2021/22

DEZEMBER 2021

24. HINWEGE, RÜCKWEGE – SPURENSUCHE IM WERK VON IRIS WOLFF 03. – 05.12.2021

Iris Wolff bewahrt in ihren Romanen die Geschichte der deutschsprachigen Minderheit im ehemals kommunistischen Rumänien vor dem Vergessen. Diesem Werk – ästhetisch, poetisch und einfühlsam – widmen wir uns in Lesungen und Gesprächen.

Marie Luise Kaschnitz-Preis /

Tagung mit dem Freundeskreis der Akademie

25. GEWALT, FREIHEIT & RECHT 08. – 10.12.2021

Was Menschen einander antun, scheint grenzenlos. Allerorten Destruktion, sogar als Unterhaltung. Was ist das, was in uns lügt, stiehlt, hurt und mordet? Dabei ringt der Hang zum Bösen mit der Anlage zum Guten. Was zivilisiert unseren freien Willen? Wieviel Wirkmacht hat das Recht?

26. 9/11 – UND DIE FOLGEN? 10. – 12.12.2021

Am 11. September vor 20 Jahren brannte New York. Seither fordern die Metastasen des Terrors alles zivilgesellschaftliche Leben, internationale Sicherheitspolitik und interreligiösen Dialog heraus. Welche Perspektiven gibt es über den „Krieg gegen den Terror“ hinaus?

27. EIN FEST MIT WUNDE(R) 17. – 19.12.2021

Im Ausklang eines Jahres voller Eintrübungen wartet ein Fest des Lichtes. Die Tagung öffnet das Verständnis für Verwundungen und für das Wunderbare. Texte, Klänge und Bilder suchen keine heile Weihnachtswelt, sondern Heilung für die Erde. **Weihnachtstagung**

28. BLUE WORLD – HEIMWEH & FERNWEH NACH GEBORGENSEIN 30.12.2021 – 01.01.2022

Blau wirkt die Melancholie, tönt der Blues, grüßt die Blume der Romantik. Im Blauen Land die Kunst der Blauen Reiter. Blau spannt sich das Himmelszelt über die Welt. Silvester feiert die blaue Stunde und ein blauer Engel läßt zum Tanz. **Silvestertagung**

JANUAR 2022

29. ROBOTERLIEBE: DRUM PRÜFE, WER SICH TECHNISCH BINDET 07. – 09.01.2022

Mit dem Smartphone verbringen wir mehr Zeit als mit der Familie. Manche streicheln Roboterkatzen. Ein Pflegeroboter erzählt Witze im Altersheim. Menschen frühstücken mit ihren Sexrobotern. Was geschieht, wenn Menschen zu Maschinen Gefühle aufbauen?

30. GESELLSCHAFTLICHES RISIKO & RESILIENZ 14. – 16.01.2022

Wie formt Politik Risiken verschiedenster Art? Ob digitale, ökologische, ökonomische oder chemische Bedrohungen: Fungiert das Zauberwort „Resilienz“ als Trostpflaster? Wie sieht ein stabiles, präventives (Wirtschafts-) System aus – frei, mutig und demokratisch gestaltet?

31. MENSCH VERNETZ DICH! ANALOGE CHANCEN DER DIGITALISIERUNG

19. – 20.01.2022

Mit der Pandemie wandern kirchlich-diakonische Angebote ins Netz. Welche Teilhabechancen bietet die Digitalisierung den Quartieren? Wie greifen reale und virtuelle Kontakte ineinander – vor allem für Ältere? Wo ist analoge Arbeit nicht ersetzbar? **3. Tutzinger Quartierstagung**

32. LEIBNIZ – PIONIER DER ÖKUMENE IN NEUEM LICHT 19. – 20.01.2022 / München

Gottfried Wilhelm Leibniz (1646-1716) war einer der wichtigsten Vordenker der Wiedervereinigung der christlichen Kirchen vor der modernen ökumenischen Bewegung. Wie können seine Ideen für das Denken und die Ökumene der Gegenwart fruchtbar werden?

33. JUGENDPOLITISCHES LAB 21. – 23.01.2022

Tagesaktuelle, jugendpolitische Themen prägen dieses Format für junge Menschen voller Inspiration, diskursiver Bildung und Vernetzung. **Junges Forum**

34. SCHAUEN SIE NOCH ODER BINGEN SIE SCHON? 28. – 30.01.2022

Phänomen Onlineserie: Streamingdienste sind populär und strukturieren die einst auf TV ausgerichtete Branche um. Der Algorithmus fungiert als kuratierende Instanz. Das Resultat: Ewig Gleiches im neuen Gewand oder eine Revolution von Produktion und Rezeption?

35. STARK GEGEN DEPRESSION. WIE WIR AUS DER KRISE KOMMEN 31.01. – 01.02.2022

Depressionen und Angsterkrankungen haben Hochkonjunktur. Die Nachfrage nach Hilfsangeboten steigt. Was bleibt, wenn das Virus geht? Was hilft in der Krise nach der Krise? Von Corona, seelischer Widerstandskraft und Long-Covid.

FEBRUAR 2022

36. AUF INS NEUE HOLZZEITALTER 04. – 06.02.2022

Vorindustriell war Holz die Ressource für Kochen, Heizen, Bauen, Töpfern und Rohstoffgewinnung. Wie im Hölzernen Zeitalter entdecken wir heute im Klimawandel die Vorzüge von Holz neu: als CO₂-Speicher, Baustoff, Energieträger, zentrale Ressource der Bio-Ökonomie. **Tagung zu Wald Forst Holz**

37. MACHT UND STADT – WEM GEHÖRT DER ÖFFENTLICHE RAUM? 11. – 13.02.2022

Stadt ist gebauter Ausdruck von Idealen und Kämpfen, von Konflikten und Allianzen und damit von gesellschaftlichen und politischen Mächten. Die Tagung lädt zum Diskurs über Form und Wege der Auswirkungen von Macht auf Stadtgestaltung ein.

38. PRAKTIKEN DES ASSISTIERTEN SUIZIDS 14. – 15.02.2022

Die gesetzliche Neuregelung des assistierten Suizids in Deutschland fordert Kirche und Diakonie heraus. Wie können sie sich dazu in der Praxis verhalten – ohne Grundüberzeugungen aufzugeben aber auch ohne sich schlicht zu verweigern?

39. NACHHALTIG – GERECHT – UMSTEUERN 17. – 18.02.2022

Ein Kurswechsel ist angesagt – in Richtung einer sozial gerechten, nachhaltigen Entwicklung. Entschlossen sind gemeinsam die nächsten Schritte zu gehen, um die Zukunft von Gesellschaft, Wirtschaft und Arbeit ökologisch und sozial verträglich zu gestalten. **Tutzinger Transformations Tagung**

40. LEBENSWEGE 18. – 20.02.2022

Wie wird man, was man ist, ist man, was man wird? Ist mein Leben von Stand, Schicksal und Vorsehung vorbestimmt oder folgt es Zufall und Traum? Was wollte ich, bevor ich musste, was konnte ich, als ich noch durfte? Von Haupt- und Nebenwegen, Um- und Abwegen, Königs- oder Holzwegen.

41. ABITUR – UND DANN? 25. – 26.02.2022

Too much information. So fühlt sich die Entscheidungsfindung nach dem Abitur oft an. Was will ich? Was kann ich? Was gibt mir Sinn? Inspirierende Gespräche können in der Zeit der Suche entscheidend sein und ein erster Schritt auf dem Weg in die Zukunft. **Junges Forum**

MÄRZ 2022

42. BEZIEHUNGSWA/EISEN 04. – 06.03.2022

Wer träumt nicht von der Liebe. Wie kommen Erwartung und Erfüllung, Traum und Tat zusammen? Der Ratschläge sind viele, Scheitern gehört dazu. Beziehungen lassen sich lernen. Bunt ist der Strauß von Möglichkeiten. Eigenes und anderes auszubalancieren, ist eine individuelle Kunst.

43. INNOVATIVE TECHNIKEN FÜR DIE WELTERNÄHRUNG 07. – 08.03.2022

Roboter, moderne Pflanzenzucht, Insekten und Fleischersatz sind Bausteine für die Ernährung einer rasant wachsenden Bevölkerung. Welche Technik macht satt? Und wie profitieren auch die Kleinbauern vom technischen Knowhow? **Dialogreihe Innovation und Verantwortung**

44. GLOBALISIERUNGS- UND WACHSTUMSGRENZEN 09. – 11.03.2022

Wachstum, Arbeitsmarkt, Globalisierung – alles gerät an Grenzen. Zum Umsteuern sind Modelle und Instrumente dringend gefragt. Welche Rolle spielt das Steuer- und Abgabensystem, welche koordinierte Investitionen? Müssen sich konsumfixierte Strukturen ändern?

45. DIE ZUKUNFT DER ERNÄHRUNG 14.03.2022

Was essen wir 2050? Weniger oder gar kein Fleisch, kaum Zucker, dafür mehr Insekten, Algen und Nüsse? Wie kommen Lifestyle und Ethik zusammen? Wie kann die wachsende Weltbevölkerung ernährt werden? **11. Tutzinger Rede „Zukunft Mensch“**

46. EUROPA IM KRISENMODUS 18. – 20.03.2022

Herausforderungen gibt es viele: Rechtsstaatlichkeit, Klima, Migration, Finanzen, Corona, Brexit, Ukraine, Russland. Wie einig ist Europa? Ist die EU reformfähig? Und wie kann sie dauerhaft handlungsfähig bleiben? **Frühjahrstagung des Politischen Clubs**

47. WER SORGT SICH UM DIE SORGENDEN? 21. – 22.03.2022
Zu Beginn der Pandemie wurden sie kurz beklatscht. Das scheint lange her. Mitarbeitende im Gesundheitswesen leisten und tragen extrem viel. Welche Unterstützung brauchen sie – materiell, ideell, spirituell? Und wer kann dafür sorgen?

48. SEHEN UND GESEHEN WERDEN: TEILHABE IM FILM 25. – 27.3.2022
Es brodelt in der Filmbranche: Wer spielt welche Rolle, wessen Geschichten werden erzählt, wer besetzt die Kino-Leinwand, welche Hegemoniestrukturen greifen? Mit dem Filmfestival München beleuchten wir einen der brisantesten Diskurse in der Szene.

APRIL 2022

49. FAHRRAD-STÄDTE 01. – 03.04.2022
Die Zukunft der Mobilität ist in großen Teilen demotorisiert. Wie sehen Städte aus, in denen Fahrradfahrerinnen und Fußgänger Vorfahrt haben? Was heißt lebendige Stadtplanung, und wie setzt Fahrrad-Kultur einen lebensfrohen Kontrapunkt zu Blechlawinen?

50. DEN TOD VOR AUGEN. VOM LEBEN ANGESICHTS DES STERBENS 08. – 10.04.2022
Bilder von Intensivstationen und gestapelten Särgen führen uns drastisch vor Augen: Auch heute ist das Leben verletzlich. Zugleich regeln wir den assistierten Suizid neu. Sterben ist wieder gegenwärtig. Wie leben im Angesicht des Todes? **33. Medizin-Theologie-Symposium**

51. SPRACHE(N) DER LIEBE 11. – 14.04.2022
An Worten fehlt es nicht: überall Kommentare, Botschaften, Nachrichten ... Wo aber wird eine Sprache des Herzens hörbar? Die Tagung entdeckt Dialogisches in Literatur, Spiritualität, Musik, Theater und Psychologie. **Tagung in der Karwoche**

52. GIBT ES AUF ERDEN EIN MASS? 22. – 24.04.2022
Zollstock, Waage, Thermo- und Tachometer, Pulsmesser, Geld, Gold – wir messen alles und sprengen alle Maße. Beginnt für viele nicht unter dem Maximum schon das Nichts? Wie finden wir vom Maßlosen zum Bekömmlichen, Nützlichen, Notwendigen? Denn reich ist unser Leben auch an Nicht-Messbarem.

MAI 2022

53. BAUKULTUR MIT GESCHICHTE = ZUKUNFT 06. – 08.05.2022
Vor zehn Jahren entstand die „Tutzinger Erklärung zur bürgerschaftlichen Denkmalpflege“, das Denkmalnetz Bayern wurde gegründet. Wie haben sich Partizipation und Engagement für die Erhaltung historischen Baubestands seither entwickelt? Welche Weichenstellungen sind jetzt nötig?

54. BETEILIGEN! PSYCHISCH KRANKE UND DIE WELT DER ARBEIT 09. – 10.05.2022
Auch psychisch kranke Menschen brauchen und finden Arbeit. Wie hängen Beschäftigung, Gesundheit und Sinnfindung zusammen? Welche Rolle spielt die Psychiatrie? Darüber diskutieren Betroffene, Angehörige, Behandelnde und Interessierte. **Psychiatrietagung**

55. STATUS QUO: INTERNET 13. – 15.05.2022
„I come from Cyberspace, the new home of Mind“, schrieb J.P. Barlow 1996 in seiner Unabhängigkeitserklärung des Cyberspace. Doch was wurde aus dem Traum der absoluten Demokratie und Informationsfreiheit im Netz? Wo endet der Mythos, wo beginnt die Realität?

56. AN DER GRENZE – ARBEIT UND LEBEN NEU ORGANISIEREN 19.05. – 20.05.2022
Die Schnittstellen von Betrieb und Privatleben sind in Bewegung. Konflikte sind programmiert, neue Regelungen nötig. Wer kann, wer darf, wer muss ins Homeoffice? Chief-Happiness-Officer, Resilienzcoach oder Betriebsrat: Wer kümmert sich darum?

57. DAS GROSSE GANZE – UND WIR MITTENDRIN 20. – 22.05.2022
Wie kann der Wandel meines Bewusstseins und Handelns zu einer zukunfts-fähigen Welt beitragen? Eine interaktive Tagung, um gemeinsam über grundlegende Fragen des Menschseins im Anthropozän zu reflektieren und je für sich selbst konkrete Schritte zu finden.

58. DIE BÜHNEN DER WELT 27. – 29.05.2022
Münchner Sicherheitskonferenz, Weltwirtschaftsforum, G8-Gipfel, Sport-Events, Filmfeste, Kunstbiennalen. Auf internationalem Parkett treffen sich die Großen. Interessen werden als Ideen verkauft, Geopolitik als Performance. Wer spielt mit, wer schaut nur zu?

JUNI 2022

59. DIE ZUKUNFT DER ZIVILGESELLSCHAFT 03. – 05.06.2022
Der Lockdown der Gesellschaft hat soziale Beziehungsnetzwerke und bürgerschaftliches Engagement geschwächt. Wie kann sich die Zivil-gesellschaft davon erholen? Welche Maßnahmen helfen ihr, schnellst-möglich ihre alte Kraft zurückzugewinnen? **Jahrestagung des Freundeskreises der Akademie**

60. AKTIV GEGEN ARMUT 08. – 10.06.2022
Der Sozialstaat trägt viel zur Krisenbewältigung bei, zugleich steigt die individuelle Abhängigkeit. Strukturschwächen wie Bildungsungleichheit, großer Niedriglohnsektor und geringes Grundsicherungsniveau tun das ihre. Was muss Politik, was kann Soziale Arbeit leisten?

61. IF IT AIN'T GOT THAT SWING 10. – 12.6.2022
In der afroamerikanischen Kultur der 1920er Jahre entstanden, wurde der Swing schnell zur weltweiten Jugendkultur. Wir wagen Erkundungen einer schillernden Ära – zwischen Harlem und Hamburg, vom Ballroom Savoy zum Tanzparkett von heute.

62. DIE ZUKUNFT UNSERER DEMOKRATIE 17. – 19.06.2022
Die parlamentarische Demokratie ist eine Erfolgsgeschichte. Aber Klimawandel, digitale Revolution, Globalisierung, Spannungen und Konflikte stellen sie auf eine ernste Probe. Kann sie die Herausforderungen bestehen? **Sommertagung des Politischen Clubs**

63. ZUKUNFTS-LAB: DIGITALITÄT, UMWELTPOLITIK UND ETHIK 24. – 26.06.2022
Junge Leute wollen mitgestalten und sich radikal für den Umweltschutz einsetzen. Sie stellen Fragen der Ethik in GreenTech-Entwicklungen und der digitalisierten Umweltpolitik. Das Diskursformat im Mentoringprogramm der Akademie organisieren Jugendliche für Jugendliche. **Junges Forum**

64. IM ZEICHEN DER BURG: NÜRNBERG 24. – 25.06.2022 / Nürnberg
Freie Reichsstadt, Stadt der Reformation, Aufklärung und Nazis, Industrie-standort, Kulturzentrum und Solidargemeinschaft – die Noris steht für lebendige Tradition und steten Wandel. Groß sind die Probleme, zahlreich die Chancen. Welche Weichen sind für die Zukunft zu stellen?

Studienreisen der Akademie

65. PARIS – „DAS GEISTIGE ZENTRUM DER WELT“ 17. – 20.09.2021
Eiffelturm, Louvre, Kunstsammlung im Musée d’Orsay: Wir möchten die Metropole an der Seine mit allen Sinnen genießen. Mit im Programm: die Besichtigung des letzten Werks des Künstlerpaars Christo und Jeanne-Claude – die posthume Verhüllung des Arc de Triomphe.

66. NAMIBIA 27.11. – 08.12.2021
Wüste und Einsamkeit, Wildnis und Artenreichtum, Sternenhimmel unter dem Kreuz des Südens – und deutsche Kolonialgeschichte: Erkundungen im Südwesten Afrikas, in einem Land voller Gegensätze, gesellschaftlicher Spannungen und der Sehnsucht nach Versöhnung.

Veranstaltungsreihen

67. FILM DES MONATS Breitwand Kino Starnberg
An jedem ersten Mittwoch im Monat werden Produktionen gezeigt, die von der Jury der Evangelischen Filmarbeit als „Film des Monats“ ausgezeichnet wurden – mit Einführung und Nachgespräch.

68. KANZELREDE Erlöserkirche München-Schwabing 10.10.2021, 11.30 Uhr, Ulrich Khuon, Intendant Deutsches Theater Berlin 13.03.2022, 11.30 Uhr, Katharina Schulze MdL, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Bayerischen Landtag
Kanzelreden finden ihre Themen in der Auseinandersetzung mit dem gesellschaftlichen, geistigen, politischen, sozialen und kulturellen Leben. **Mit dem Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing**

69. MEDIENTREFF IM MÜNCHNER PRESSECLUB
Wie verändern die Medien unser Kommunikationsverhalten? Hat Gedrucktes noch eine Zukunft? Nach welchen ethischen Leitlinien arbeiten Medienmacher? In der Begegnung mit Journalistinnen und Journalisten werden diese und andere Themen diskutiert.

70. AUS AKTUELLEM ANLASS
Viele Themen auf der gegenwärtigen Agenda von Politik, Wirtschaft und Kultur verlangen nach einer zeitnahen Analyse. Regelmäßige, abendliche Diskussionsforen bieten den Raum für erste Antworten und weiterführende Gedanken. **16.11.2021: Diskussion anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen**

71. ÜBER GOTT UND DIE WELT Bayernweit
Kommentare zum Zeitgeschehen aus Politik, Gesellschaft und Kultur. Begegnungen mit der Evangelischen Akademie Tutzing in den Kirchnkreisen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

72. TUTZINGER SALON
Tutzinger Salonabende laden dazu ein, sich zeitgenössischen oder histo-rischen Themen oder auch Persönlichkeiten aus Kultur und Gesellschaft anzunähern und sich mit deren Leben und Werk zu beschäftigen. **05.10.2021, 19.30 Uhr, Napoleon und die Frauen – Unblutige Schlachten, Jovita Dermota 14.10.2021, 19.30 Uhr, „Wer dich liest, sieht Menschen“ – Carla Mann über ihren Bruder Heinrich Mann, Cornelia Bernoulli**

73. „DIE ANSTALT“ – POLITISCHE SATIRE IM SCHLOSS
Kabarettisten sind die Hofnarren der Demokratie. Entdecken, aufspüren, zuspitzen: Auch Satire nimmt in der Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen einen Bildungsauftrag wahr. Wir zeigen die aktuelle ZDF-Sendung „Die Anstalt“ und sprechen mit ihren Machern.

Tagung und Studienreisen des Freundeskreises

74. UNTER MÄNNERN – FRAUEN IM BUNDESTAG 03.02.2022
Wie steht es um die Gleichberechtigung im politischen Betrieb der Bundesrepublik Deutschland? Im Mittelpunkt des Gesprächsabends stehen die Erfahrungen und Beobachtungen zweier Pionierinnen: Prof. Ursula Männle (CSU) und Renate Schmidt (SPD).

75. SOMMERFEST DES FREUNDESKREISES 06.07.2022
Der Freundeskreis lädt seine Mitglieder zum traditionellen Sommerfest in Schloss und Park.

Der Freundeskreis plant auch 2021/2022 wieder einen Bayerntag sowie Reisen mit Zielen in Deutschland, Europa und Übersee. Sobald es die Pandemielage erlaubt, werden wir Mitglieder und Interessierte über diese Angebote informieren.

Die aktuellen Programme der örtlichen Freundeskreise in ganz Bayern finden Sie auf www.freundeskreis-ev-akademie-tutzing.de. Die „kleinen Akademien vor Ort“ organisieren über das ganze Jahr Vorträge und Diskussionsabende und laden zu Kunst, Kultur und Begegnungen ein.

DIE EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING

- führt Menschen aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft, Medien und Kirche zusammen.
- versteht sich als ein Ort der Bildung und der Begegnung mit dem christlichen Glauben.
- will Meinungsbildung möglich machen.
- fördert durch den Diskurs die Suche nach Lösungen in der Zivilgesellschaft.
- richtet ihre Arbeit interdisziplinär, interkulturell und international aus.
- wirkt an der Gestaltung einer verantwortlichen, gerechten und partizipativen Gesellschaft mit.

Kontakt

Evangelische Akademie Tutzing, Schlossstr. 2+4, 82327 Tutzing
 www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de

Einzelprogramme können Sie anfordern:

- mit beigefügter Antwortkarte
- online unter www.ev-akademie-tutzing.de/programm/
- Tel.: 08158 251-146 / Fax: 08158 99640
- E-Mail: programm@ev-akademie-tutzing.de



Bildnachweis: dgr/eat archiv

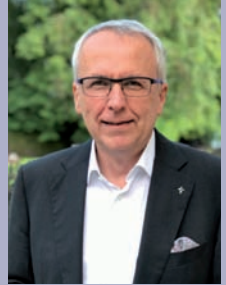
- Den **Freundeskreis** erreichen Sie unter:
- Tel.: 08158 251-130 / Fax: 08158 251-150
 - E-Mail: freundeskreis@ev-akademie-tutzing.de
 - www.freundeskreis-ev-akademie-tutzing.de



Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde/



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,



als wir das letzte Jahresprogramm vorlegten, war die erste Welle der Corona-Pandemie vorüber. Zuversicht hatte sich ausgebreitet, das Schlimmste bereits überstanden zu haben – und den Neustart wagen zu können. Ein Fehlschluss!

Zwölf Monate später wächst von Tag zu Tag die Zahl der Menschen mit Impfschutz. Und zusammen mit den Testmöglichkeiten und den bereits gewohnten AHAL-Regeln

sollte die Rückkehr zum gewohnten Alltagsbetrieb klappen. Wir setzen darauf. Hier legen wir Ihnen unser Programm für ein neues Studienjahr mit Präsenz-Veranstaltungen vor.

Sollte sich die aktuelle Lage ändern, wird manches, was für die analoge Welt geplant war, als Online-Tagung stattfinden. Apropos: Digitale Formate werden unser Programm ergänzen. Über alle Angebote halten wir Sie auf unserer Website www.ev-akademie-tutzing.de auf dem Laufenden.

Die Pandemie-Erfahrung hat uns den besonderen Wert der persönlichen Begegnung bewusst gemacht. Und bestätigt, was der Philosoph Martin Buber in dem viel zitierten Satz zusammenfasst: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“ Seine unmittelbar anschließende Mahnung verstehen wir vielleicht erst heute: „Wenn wir aufhören, uns zu begegnen, ist es, als hörten wir auf zu atmen.“

Schon jetzt freuen wir uns auf ein persönliches Wiedersehen in der Evangelischen Akademie Tutzing: Politische Bildung, Diskurs und Begegnung mit dem christlichen Glauben sind hier zu Hause!

Im Namen des gesamten Teams grüßt Sie herzlich

Ihr Udo Hahn
 Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing



Kollegium

- Akademie- & Studienleitung**
Udo Hahn, Pfarrer, Direktor; Theologie, Politik, Ökumene, Medien
Dorothea Grass, Dipl. Kulturwiss. (Medien); Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Beate Hartmann, Dipl. Sozialpäd.(FH), Bildungswiss. (M.A.); Projekt „Alles Glaubenssache?“
Katharina Hirschbrunn, Dipl. Volksw.; Wirtschaft und Arbeitswelt, Nachhaltige Entwicklung (Elternteilzeit)
Dr. Hendrik Meyer-Magister, Pfarrer; Gesundheit, Künstliche Intelligenz und Spiritual Care
Alix Michell, Kultur- und Medienwiss.; Kunst, Kultur, Digitales und Bildung
Dr. Jochen Wagner, Pfarrer; Theologie und Gesellschaft, Religion, Philosophie & Recht
Martin Wajsink, Volkswirt (M.A.); Wirtschaft und Arbeitswelt, Nachhaltige Entwicklung (Elternzeitvertretung)
Julia Wunderlich, Dipl. Psych.; Jugendpolitik & Jugendbildung – Junges Forum
N.N., Soziales, gesellschaftlicher Zusammenhalt, Integration

Verwaltungsleitung
Annette Findeiß, Dipl. Kauffrau

Hauswirtschaftsleitung
Natalie Schwald, Hotelfachfrau

- Freie Mitarbeit**
Dr. Martin Held, Wirtschaft und nachhaltige Entwicklung
Frank Kittelberger, Pfr. i.R., Ethik in Medizin und Gesundheitswesen, Pastoralpsychologie, Spiritual Care
Dr. Stephan Schleissing, Pfarrer; Technik, Theologie, Naturwissenschaften
Lena Seelig, Jugendbotschafterin
Joshua Steib, Jugendbotschafter
Dr. h.c. Wolfgang Thierse, Bundestagspräsident a. D., Leiter des Politischen Clubs
Dr. Anna Wolf, Politischer Club

Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e.V.
Brigitte Grande M.A., Vorsitzende
Maria Kijßlinger, Geschäftsführerin

Kuratorium

- Christine Scheel M.A.**, Vorsitzende des Kuratoriums
Prof. Dr. Reiner Anselm, Inhaber des Lehrstuhls für Systematische Theologie und Ethik an der Ludwig-Maximilians-Universität München
Barbara Becker MdL, Unternehmensberaterin und Sprecherin für Fragen der Evangelischen Kirche der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag
Stefan Blumtritt, Oberkirchenrat, Leiter der Abteilung „Gesellschaftsbezogene Dienste“ im Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern
Pfr. Heinrich Götz, Rektor a.D. der Diakonissenanstalt Augsburg
Brigitte Grande M.A., Vorsitzende des Freundeskreises
Matthias Jena, Vorsitzender des DGB Bayern a.D.
Yvonne Hofstetter, Juristin, IT-Expertin und Autorin
Prof. Dr. rer. publ. ass. iur. Alexander Kurz, Vorstand der Fraunhofer-Gesellschaft e.V. – Personal, Recht und Verwertung, München
Peter Küspert, Präsident des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes und des Oberlandesgerichts München
Prof. Dr. Harald Lesch, Astrophysiker und Wissenschaftsjournalist
Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Bundesministerin a.D.
Ministerialdirigent Dr. Klaus-Peter Pottthast, Abteilungsleiter Digitalisierung und Medien im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie
Dr. Annekathrin Preidel, Präsidentin der Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern
Werner Reuß, Fernsehredaktion BR, Leitung ARD-alpha
Katrin Stoll, Geschäftsführende Gesellschafterin NEUMEISTER Münchener Kunstauktionshaus GmbH & Co. KG, Öffentlich bestellte und vereidigte Kunstauktionatorin